

Protokoll Kulturstammtisch 21. Juli 2020

Anwesend: Ludwig Hettmann, Ulrich Richter, Tommy Eckardt, Felix Blumenstein, Katrin Hitziggrad, Claudia Dathe, Oda Beckmann

Hilfsprogramm der Initiative Musik für Honorarausfälle:

Im Mittelpunkt stehen in Deutschland lebende professionelle Musiker*innen in finanzieller Notlage – aus den Bereichen Rock, Pop, Jazz, Hip-Hop, Metal, experimentelle und elektronische Musik. In der zweiten Phase des Hilfsprogramms geht es um die fehlenden Einnahmen aus Auftritten in der Zeit vom 01. Juni bis Ende August 2020. Die Musiker*innen müssen für diesen Zeitraum mindestens 5 ausgefallene Shows nachweisen. Die Höhe des Zuschusses aus dem Hilfsprogramm soll 1.000 Euro pro Solokünstler*in oder Band betragen.

www.initiativemusik

Schwierigkeiten Zeiss Blasorchester mit Probenräumen

Bezüglich der Unterstützungsmöglichkeiten sind die Informationen ausreichend, da großes Netzwerk vorhanden ist, Infos u.a. vom Landesmusikrat, Sächsischen Dachverband der Blasorchester

Proben sind erlaubt unter Einhaltung der Hygienevorschriften

Veranstaltungen haben so strenge Vorschriften, dass sie derzeit nicht stattfinden können.

Open-air-Proben auf dem Schulhof der Saaletal-Schule können stattfinden

Idee Katrin Hitziggrad: Sparkassen-Arena, ob man dort proben und spielen kann, soll geprüft werden, prinzipielle Aufgeschlossenheit

Auftritte müssen nicht nur prinzipiell möglich, sondern auch wirtschaftlich sein

Angesprochen werden soll außerdem das Dezernat für Flächenmanagement der Universität

Amt für Liegenschaften – über Landesinstitution Druck machen, Landesentwicklungsgesellschaft

Aktuelle Wünsche Zeiss Orchester: Welche Aktivitäten können wir für die zweite Jahreshälfte erwarten? Vielleicht scheut man den Aufwand? Dafür personelle Ressourcen zu knapp?

Zeit September – Dezember, wenn wir nicht auf

Vertreter der Veranstalterzene

Köppel: Weimar-Halle

Problem wird als Wirtschaftsfaktor gar nicht wahrgenommen

Jazzmeile unter Laborbedingungen, keine Streamkonzerte, mit 30 Leuten im Kassa, das ist lächerlich, Streamkonzerte sind kein Ersatz, könnte aber sein, dass man sich daran gewöhnt

Digitale Plattform Vereine

1. Digitale Verwaltung
2. Digitale Absprache Kulturvereine
3. Virtueller Raum für Kooperationen

Tommy macht Terminkoordinierung für die verschiedenen Städte.

Direkter Kontakt ist am besten, man muss ein Gesicht zu einer Aktivität haben.

Zeiss Orchester hat schon gute Netzwerke, und keinen Bedarf in Bezug auf die technische Umsetzung.

In der Plattform sollen Vernetzungsmöglichkeiten geschaffen werden. Viele Vernetzungsmöglichkeiten werden genutzt, aber es wäre in Erfahrung zu bringen, was man noch nutzen kann.

Mailinglisten haben sich bewährt, daran haben sich die Leute gewöhnt.

Umbau der Webseite der Kulturberatung, dass sich nicht jeder anmelden kann, sondern dass es einen Zugang über uns gibt

Gut, dass man sich trifft. Wie schafft man es, mehr zu werden?

Ludwig: Umfrage über Beirat Soziokultur: viele Freischaffende, die davon leben, die machen weiter, weil sie corona-konforme Formate entwickeln.

Kommende Themen

Kulturkonzeption: 1. Lesung im Stadtrat, wenn man im September die Steuerschätzungen sieht, dass man dann auch die Kürzungen kalkulieren kann.

Haushaltsdebatten werden im Oktober stattfinden, aber die ersten Gespräche werden bereits im Herbst geführt.

Fassung der Kulturkonzeption soll im September vorgelegt werden. Dazu gibt es eine Auswertung der Umfrage „JenaKulturlos“, die man sich beschaffen sollte.

Lobbyvereine, die sich der Kultur in Jena annehmen (Nachtrag Ludwig)

Initiative Innenstadt Jena [Fokus auf wirtschaftliche Geschäfte/Veranstaltungen in Innenstadt]:

<https://www.innenstadt-jena.de/>

zwo20 [Clubs, VeranstaltungsTechniker*innen - Bestrebung auch Künstler*innen zu vertreten] (Kontakt über Xenia Reich-Hemmerich - befindet sich aktuell in der Vereinsgründung) :

xenia.reich@yahoo.de

<https://zwo20.live/>

Kulturbürgernetz (keine Kontaktinfos bekannt, nur in der Zeitung gelesen):

<https://www.otz.de/regionen/jena/lobedaer-kultur-abende-sollen-kuenstlern-in-not-helfen-id229558122.html>

Deine Stimme für Jena

(viele Geschäfte Jenas[siehe "Mitglieder" auf Webseite] allerdings Profilierung mit Kulturthemen - vor allem wirtschaftliche Events)

<http://stimme-jenas.de/>

Nächster digitaler Stammtisch

25. August, 17.00 Uhr

Thema: Kulturkonzeption und anstehende Kürzungsdebatte

Fortführung der Diskussion um Räume im Hinblick auf die Herbst/Winter-Saison

Einwahl:

<https://zoom.us/j/97039483832?pwd=ZkVTbjNzNmZqR1I3U0tyMUpXVno0QT09>

Meeting-ID: 970 3948 3832

Kenncode: 838204

Jena, den 28. Juli 2020

Claudia Dathe